

Verschiedenes

Die Nummer 200 des Sonder-Nachrichten-Dienstes konnte am 10. März herausgegeben werden. Der SND ist bekanntlich eine Einrichtung des Zentralverbandes, die in der Inflationszeit geschaffen wurde, um die Kollegen täglich über die Preisbewegung der Waren und über die Edelmetall- und Devisenkurse zu unterrichten. Mit Eintritt der Stabilisierung ist der SND dazu übergegangen, einmal in kurzen, prägnanten Artikeln über die Wirtschaftslage zu unterrichten, und zum andern seine Leser eingehend über alle Steuerfragen zu orientieren.

„Die Wirtschaftslage“ — so heißt es in der Nr. 200 — „ist auch heute immer noch undurchsichtig genug, weil unsere Verhältnisse immer noch nicht vollständig in Ordnung sind und für unsere Wirtschaft noch Gefahren drohen, die es rechtzeitig zu erkennen gilt. Wir haben, unbeeinflusst von der allgemeinen Meinung, unsere Ansicht über die Wirtschaftslage fortlaufend hier niedergelegt und zuerst bei vielen unserer Leser gewiß sehr wenig Glauben gefunden. Inzwischen ist man allerdings zum größten Teile zu der Ansicht gekommen, daß wir bisher mit unseren Voraussagen recht behalten haben. Ueber den Berg sind wir keineswegs! Wirtschaftlich erwarten uns immer noch große Schwierigkeiten, und so wird ein unbeeinflußter Ratgeber immer wertvolle Hinweise und Winke geben können. Die Zeiten sind vorbei, wo der Uhrmacher ruhig in seinem Laden auf Kundschaft warten konnte, wo er auf lange Zeit hinaus disponierte, ohne befürchten zu müssen, daß er dadurch Schaden erleidet. Mehr als je heißt es auch heute, die Augen offen halten und sich rechtzeitig den veränderten Verhältnissen anpassen.“

Wer Interesse für den SND hat, der möge Probenummern verlangen. Der Bezugspreis beträgt bei wöchentlich zweimaligen Erscheinen jetzt monatlich 1 Goldmark.

Die neuen Ausstellungsräume der Vereinigten Werke G. m. b. H. in Leipzig. Unserem Bericht in der vorigen Nummer tragen wir noch nach, daß der Entwurf zu den neuen Räumen, sowie die Generalausführung in den Händen des Herrn Architekt Leo Hoesle in Dresden A. 24 lagen.

Ertelung von Lizenzen auf englische Patente von Reichsangehörigen. Dem Reichspatentamt liegt im Interesse der Patentinhaber daran, zu erfahren, auf welche englischen Patente deutscher Reichsangehöriger Lizenzen erteilt sind. Genaue Angabe des Patentinhabers, der Nummer und des Erteilungsjahres des englischen Patents, des Fälligkeitstages der Jahresgebühr, sowie des Namens und Wohnsitzes des Lizenzinhabers ist erforderlich.

Ermittlungssache. In einer bei der Staatsanwaltschaft Mannheim anhängigen Strafsache wäre es von Wert, zu wissen, welcher Kollege eine Taschenuhr mit dem Reparaturzeichen 269 F. oder Z. repariert hat. Mitteilungen sind an die Staatsanwaltschaft in Mannheim zu 2 SA. 355/24 erbeten.

Ermittlungssache. Bei einem Raubmorde am 6. März bei Osbitz (Sa.) ist eine silberne Zylinderuhr mit Bügelauflaufzug, Gehäusenummer 84279, Reparaturzeichen e 324, geraubt worden. Mitteilungen an Kollegen Kurt Domschke (Zittau, Drehgasse 3) erbeten.

Verbesserungen der funkentelegraphischen Nauener Zeitsignale für Februar 1924

Mitgeteilt von der Deutschen Seewarte zu Hamburg

+ : Signal zu spät; — : Signal zu früh.

Febr. 1924	1h M. E. Z.		Febr. 1924	1h M. E. Z.		Febr. 1924	1h M. E. Z.	
	nachts	nachm.		nachts	nachm.		nachts	nachm.
1.	— 0,04	— 0,02	12.	— 0,01	— 0,01	23.	— 0,04	+ 0,02
2.	— 0,01	— 0,02	13.	— 0,02	— 0,04	24.	— 0,04	— 0,02
3.	+ 0,02	— 0,03	14.	— 0,04	— 0,01	25.	+ 0,01	+ 0,03
4.	— 0,02	— 0,04	15.	— 0,04	0,00	26.	0,00	— 0,01
5.	— 0,07	— 0,05	16.	+ 0,01	0,00	27.	— 0,02	— 0,01
6.	— 0,05	— 0,05	17.	+ 0,01	— 0,03	28.	— 0,02	+ 0,01
7.	— 0,09	— 0,01	18.	— 0,07	— 2)	29.	— 0,00	— 0,03
8.	— 0,00	— 0,02	19.	— 0,02	+ 0,01			
9.	— 0,03	— 0,01	20.	+ 0,11	— 0,01			
10.	— 0,02	— 1)	21.	+ 0,01	— 0,01			
11.	0,00	— 0,02	22.	+ 0,04	— 0,02			

1) Nur Signale auf der 18000-m-Welle.
2) Signale bruchstückweise abgegeben.

Diese Verbesserungen gelten für die auf der 3100-m-Welle abgegebenen Signale.

Verlag des Zentralverbandes der Deutschen Uhrmacher (Einheitsverband), E. V., Halle (Saale) — Gesamtleitung W. König in Halle (Saale)
Verantwortl. Schriftleiter A. Scholze in Halle (Saale) — Druck von Wilhelm Knapp in Halle (Saale)

Gmünd. Die gesamte Gmünder Industrie hat sich am 25. Januar unter dem Namen „Gmünder Industriegemeinschaft e. V.“ zu einem Verband zusammengeschlossen. Vorsitzender ist Herr Kommerzienrat Hermann Erhard, stellvertretender Vorsitzender Herr Direktor Kehler, Syndikus Herr Dr. Möhring. Der Arbeitgeberverband der Edel- und Unedelmetallindustrie und verwandter Hilfgeschäfte hat seinen Namen in „Verband des Gmünder Edelmetallgewerbes“ umgeändert. Er will damit zum Ausdruck bringen, daß nicht nur die Vertretung der arbeitsrechtlichen Belange der Mitglieder, sondern auch die Bearbeitung aller die Edelmetallindustrie berührenden Wirtschaftsfragen Aufgabenkreis dieses Verbandes ist.

Berlin. Fräulein Elisabeth Sellenthin kann am 25. März ihr fünfundzwanzigjähriges Jubiläum als Verkäuferin bei Herrn Kollegen Bruno Grunwald, Berlin N 24, Friedrichstraße 135 a, feiern.

Druckfehler. In dem Artikel „Die neueste D. R. P. Hemmung“ in Nr. 8 sind leider zwei Druckfehler stehengeblieben. Es muß auf Seite 87 in der zweiten Spalte, zweite Zeile, nicht achteckige Oeffnung, sondern rechteckige heißen. Weiter heißt es in der ersten Spalte, vierte Zeile, natürlich nicht Ehrfahrungen, sondern Erfahrungen.

Frage- und Antwortkasten

Fragen

- 4371. Wer ist der Fabrikant der Bleikristallwaren mit der Marke „Weinglas im Kreis mit der Zahl 1872“? C. M. in H.
- 4372. Wer ist der Fabrikant der fugenlosen Trauringe mit der Kreuzmarke? (Form wie Eisernes Kreuz.) C. M. in H.
- 4373. Wer liefert kleine Porzellanührchen mit einfachem Werk? G. R. in E.
- 4374. Wer ist der Hersteller der Hausuhrwerke mit der Marke AMUP? F. A. M. in C.

Die letzten Nachrichten und Telegramme, sowie die Edelmetallkurse befinden sich auf der besonderen Beilage.

Die nächste Nummer erscheint am 21. März
Schlussstag für Text . . . am 15. März früh 8 Uhr
für Anzeigen . am 17. März früh 8 Uhr

Einbruch in Gedern

Bei dem Unterzeichneten sind in der Nacht vom 5. zum 6. März durch Einbruch unten verzeichnete Gegenstände gestohlen worden. Die Uhren tragen die Lagerbuchnummern im hinteren Deckel, dicht seitlich am Scharnier, in folgender Form: Lb.-Nr. . . H. Ich bitte die Kollegen, bei Anbieten dieser Gegenstände die betreffenden Personen festnehmen zu lassen und mir sofort Nachricht zu geben. Kosten werden vergütet, gute Belohnung zugesichert. Die Uhren haben folgende Lager- und Gehäusenummern (die letztere ist stets in Klammern angegeben): 1369, 2573, 2621, 2734, 2771, 2590, 2081 (102249), 2762, 2545 (81046), 2665, 2724 (065617), 2725 (0015581), 2732 (1099471), 2494, 2667 (6288), 2548 (23777), 2550 (18917), 2647 (712618), 2638 (29231), 2666 (168041), 2685 (1044649), 2686 (2095), 2507, 2690, 2776, 2786, 2787, 2770 (401), 2420, 2708 (403618), 2711 (459056), 2768 (24120), 2778 (28830), 2779 (141458), 2737 (16155), 2387 (25513), 2482 (179794), 2679 (45905), 1 Herren-Anker-Remontoir, Reparatur-Nr. H 16701, oval, Metallblatt, versilbert, mit alter Lederbinde, 2 Silber-, 3 Doublé-, mehrere Alpaka- und Lederbinden mit Uhrklammer, 15 bis 18 Herren-Uhrketten (Doublé, Scharnier und Union), 4 silberne Herrenketten, etwa 20 Herren-Chatelains in Stoff, Leder, Nickel, Alpaka und Doublé, ein großes Quantum Herrenkettenanhänger in Stein, vergoldet, Nickel, Doublé, Silber, als Kompass usw. auch für Semi, 1 Granat-Armreif, etwa 60 silberne Herren- und Damenringe (leicht bis schwer), 2 Doublé-Trauringe, eine antike Schmucksammlung, als 1 gold. Armreif, 1 verschl. Brosche m. Email, 1 Herren-Schuppenkettchen, 1 Anhänger (Rehbock mit Flinte), 1 silberne Dose, 1 vergoldete Feuerzeughöhse (Affe darstellend), mehrere Ringe in Gold- und Silber und anderer Schmuck, 1 Elfenbeindose mit Deckel, ohne Boden (Jagdstücke darstell.), 1 Münzensammlung in Messing, Kupfer, Eisen und Silber, 1 kl. Becherchen (Alpaka oder Silber), 3 Stück 14 kar. Trauringe, stark, usw.

M. Homburger, Gedern (Oberhessen).

